

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I /KSF/ BJM

Verantwortliche/r:
Jens Behning

Vorlagennummer:
40/024/2010

Verlängerung Arbeitsvertrag Stabsstelle Kommunale Sprachförderung

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Schulausschuss	17.06.2010	öffentlich	Gutachten	
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	23.06.2010	öffentlich	Gutachten	
Stadtrat	24.06.2010	öffentlich	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Es wird die Verlängerung des Arbeitsvertrages von Jens Behning, Stabsstelle Kommunale Sprachförderung über den 14.08.2010 hinaus, Planstellennummer 1300050, auf weitere zwei Jahre beantragt.

Weiterhin wird eine Stundenaufstockung von 19,5 Stunden auf 28 Stunden beantragt, um den Anforderungen als Koordinator von WI.L.D. in Erlangen und als Ansprechpartner für kommunale Sprachförderung angemessen nachzugehen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Verbesserung der Chancengleichheit für Schüler an GS und HS
- Höhere Zahl von Übertritten an weiterführende Schulen
- Bessere Orientierung in der lokalen Umgebung bzw. Erreichen von Bildungsangeboten wie Stadtmuseum, Stadtbücherei, Botanischer Garten, Jugendfarm usw.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- Additiver Sprachförderunterricht durch Studentische Förderlehrer der FAU
- Vernetzung der einzelnen Schulen und Lehrer mit der Fördermaßnahme WI.L.D.
- Mitarbeit Bildungs offensive
- Vorbereitung und Durchführung des Unterrichts an außerschulischen Lernorten
- Wissenschaftlicher Austausch mit anderen Sprachfördermaßnahmen in Deutschland

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

- 120 Minuten wöchentliche Sprachförderung, 80h im Jahr für jeden teilnehmenden Schüler
- Sprachunterricht an den jeweiligen Schulen und außerhalb an pädagogisch sinnvollen Lernorten
- Koordinator entwickelt Curriculum und unterstützt die Studentischen Förderlehrer

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

- Sachkosten wie Honorare, Eintritts- und Fahrtgelder werden von der *Kinderfondstiftung DER Beck* übernommen ca. €13.500
- Ein besoldeter Lehrauftrag, eine bezahlte Tutorentätigkeit, die Bereitstellung von technischer Ausstattung sowie eines Arbeitsplatzes, Kopier- und Druckkosten und die Anschaffung von Literatur wird von der Friedrich-Alexander-Universität geleistet

1.

Investitionskosten:	€ bei HHSt.
Sachkosten:	bei HHSt.
Personalkosten (brutto):	27.532.26 € bei HHSt.
Folgekosten:	€ bei HHSt.
Korrespondierende Einnahmen	€ bei HHSt.
Weitere Ressourcen	

Haushaltsmittel sind auf IPNr.: bzw. im Budget vorhanden!

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang
